

Bienen und Wespen

Sommerzeit ist die Zeit um sich im Freien aufzuhalten. Es ist aber auch die Zeit in der die Bienen und Wespen ausschwärmen oder Nester bauen. Die zur Gruppe der Hautflügler gehörenden Tiere stören nur allzu gerne beim Grillen oder dem sommerlichen Spaziergang. Sie gehören jedoch in den natürlichen Kreislauf der Natur und sollten ihren Platz haben.

Immer wieder gehen während der Sommermonate eine grosse Anzahl Anfragen bezüglich Bienen- oder Wespenbekämpfung beim Sekretariat Sicherheit und Gesundheit, dem Werkhof und bei der Feuerwehr ein.

Die Feuerwehr bekämpft keine Wespen mehr! Sie rückt nur bei besonderen Umständen und immer gegen Verrechnung aus!

Verhaltensregeln

Bienen

Sollten Sie ein **Bienennest** oder einen **Bienenschwarm** in Ihrem Gebäude entdecken, dann kontaktieren Sie bitte umgehend einen örtlichen Imker. Dieser wird die ungebetenen Gäste fachgerecht entfernen und wieder in ihr richtiges Zuhause bringen. Auf der Rückseite dieses Merkblattes finden Sie einige Adressen von Imkern aus Dietikon oder der Region.

Hinweis

Versuchen Sie bitte nicht die Bienen mit Insektenspray oder ähnlichem zu vertreiben. Denken Sie daran, dass Bienen sich verteidigen, wenn sie sich bedroht fühlen. Ausserdem könnten diese fleissigen Tiere vielleicht Ihr Honigliefereant sein.

Wespen

Ein **Wespennest** kann mit einem **Wespenspray** gefahrlos selber beseitigt werden. Wespenspray erhalten Sie in jeder Drogerie. Durch den Wespenspray verlieren die Wespen augenblicklich ihren Stechdrang.

Der Wespenspray ist am frühen Morgen, wenn es noch kühl ist oder abends vor der Dämmerung anzuwenden. Dann sind die meisten Wespen im Nest. Brauchen Sie den ganzen Spray auf. Am nächsten Tag kann das Nest in einem Plastiksack oder mit dem Staubsauger entfernt und im Hauskehricht entsorgt werden. Entsorgen Sie auch den Staubsaugerbeutel im Hauskehricht.

Adressen von örtlichen Imkern

Roger Wigger	Riedstrasse 12	8953 Dietikon	044 741 52 21 / 078 880 02 69
Nicolas Loretan	Bahnhofstrasse 16	8953 Dietikon	079 366 57 79
Ismail Turap	Bahnhofstrasse 50	8957 Spreitenbach	056 402 12 25 / 076 431 00 42
Hans-Jürgen Richter	Blumenstrasse 3	8951 Fahrweid	079 644 25 50

Wespenbekämpfung

Rentokil	Stettbachstrasse 6	8600 Dübendorf	0800 234 675
Ratex AG	Austrasse 38	8045 Zürich	044 241 33 33

Allgemeine Hinweise

Bienen stechen nur, wenn sie sich bedroht fühlen und zu ihrer Verteidigung. Obwohl Bienen sich von Pflanzennektar ernähren, kann der Duft von zuckerhaltigen Speisen und Getränken sie ebenfalls anlocken. Durch sein Verhalten kann ein Mensch plötzlich als "Feind" eingestuft werden und die Bienen greifen an. Kein Insektenschutzmittel kann in einer solchen Situation den Menschen schützen, auch wenn das Mittel im Labortest Bienen fernhält.

Wespen stechen ebenfalls nur zur Verteidigung. Unglücklicherweise lieben Wespen die gleichen Getränke und Nahrungsmittel wie wir. Aus diesem Grund kommt es dann zu den unliebsamen Zusammenstössen zwischen Mensch und Wespe. In dieser Situation kann kein Insektenschutzmittel den Menschen vor Stichen schützen.

Informationen über Bienen und Wespen finden Sie auf folgenden Internetseiten:

<http://www.zuercher-bienenfreunde.ch>

<http://bienen.ch>

<http://www.hymenoptera.de/>

<http://bienen-wespen-und-hornissen.de>

Bei Mietwohnungen ist die Verwaltung, die Eigentümerschaft oder der Hauswart für die Vernichtung zuständig. In vielen Fällen ist es aber sinnvoll eine Schädlingsbekämpfungsfirma zu kontaktieren, welche die Nester fachgerecht entfernt. Nicht jeder Mieter hat Lust, sich mit den lästigen Wespen und dem Spray rumzuschlagen. Jeder Mieter hat das Recht, ein Mietobjekt ohne Einschränkung zu nutzen.

Selbstverständlich gibt es noch weitere Schädlingsbekämpfungsfirmen. Wir beschränken uns hier jedoch auf Firmen, welche entweder in der Region ansässig sind oder einen 24-Stunden-Pikett- oder Wochenend-Service anbieten. Wir danken für Ihr Verständnis.